

## ANMELDUNG UND KONTAKT

Bitte melden Sie sich bis 30.03.2012 per E-Mail für das Symposium an.

Ansprechpartner: Catharina Müller, Gökhan Büyükbezi

Kontakt: Catharina.Mueller@domid.org

Goekhan.Bueyuekbezi@domid.org

info@domid.org

0221 – 800 28 33

www.domid.org

Dokumentationszentrum  
und Museum über die  
Migration in Deutschland e.V.

**DOMiD**

Documentation Centre  
and Museum of  
Migration in Germany

## ANFAHRT

Rautenstrauch-Joest-Museum – Kulturen der Welt  
Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Das Rautenstrauch-Joest-Museum liegt verkehrsgünstig im Zentrum Kölns am Neumarkt.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Haltestelle Neumarkt (2 Minuten Fußweg)

KVB-Linien 1, 3, 4, 9, 16, 18; Buslinien 136, 146

Vom Flughafen Köln/Bonn mit der S-Bahn in Richtung Köln bis Köln/Hauptbahnhof. Umsteigen in die U-Bahnlinie 16 oder 18 bis Haltestelle Neumarkt.

Es gibt Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage Cäcilienstraße, unter dem Museum, Zufahrt aus Richtung Neumarkt.

Weitere Informationen unter: <http://www.museenkoeln.de/rautenstrauch-joest-museum/default.asp>

gefördert durch die



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Integrationsfonds

anlässlich von:



DOMiD wird  
gefördert durch

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**LVR**  
Qualität für Menschen

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Abbildung Titelseite:

Ausstellung „Geteilte Heimat – Paylaşilan Yurt. 50 Jahre Migration aus der Türkei“ von DOMiD im Deutschen Historischen Museum Berlin, November 2011

## Symposium

# Stand der Dinge –

## Sammlung und Darstellung der Migrationsgeschichte



Rautenstrauch-Joest-Museum  
Köln, 25. April 2012

mit freundlicher  
Unterstützung des



Rautenstrauch-Joest-Museum  
Kulturen der Welt

**Die Frage nach der Musealisierung der Migration** ist so präsent wie nie zuvor. Gerade im Zuge der 50. Jahrestage der Anwerbeabkommen mit Italien, Spanien, Griechenland und der Türkei hat die Darstellung von Migration und die Sammlung von entsprechenden Ausstellungsobjekten das Interesse vieler Archive und Museen in Deutschland geweckt. Eigene Sammlungsaktivitäten werden angestoßen, das Thema Migration hält Einzug in Dauerausstellungen und Depots.

**DOMiD**, das Dokumentationszentrum und Museum über die Migration in Deutschland e.V., nimmt mit seiner über 20-jährigen Sammlungserfahrung und seiner Arbeit aus migrantischer und auch mehrheitsgesellschaftlicher Perspektive eine herausragende Stellung unter den Akteuren der Dokumentation von Migration ein.

Mit dem Symposium **„Stand der Dinge – Sammlung und Darstellung der Migrationsgeschichte“** ermöglicht DOMiD eine aktuelle Positionsbestimmung der Musealisierung von Migration und deren Potenzial zum Anstoß von interkulturellem Dialog. Anhand von Beiträgen namhafter Akteure aus Wissenschaft und Praxis werden Entwicklungen und Perspektiven von Migration in Archiven und Ausstellungshäusern bilanziert und diskutiert. DOMiD knüpft damit an eine Reihe wissenschaftlicher Tagungen und Wechselausstellungen aus der jüngsten Vergangenheit zum Thema Migration an. Besondere Bedeutung kommt dabei den Ergebnissen der Ausstellungen **„Geteilte Heimat – Paylaşılan Yurt. 50 Jahre Migration aus der Türkei“** im Herbst 2011 zu.



## PROGRAMM

- 9.30 Begrüßung** Ahmet Sezer, DOMiD-Vorstand
- 9.45 Eröffnungsrede**  
Dr. Matthias Hamann, Museumsdienst Köln
- 10.00 Aktueller Stand von Sammlung und Darstellung der Migrationsgeschichte**  
Dr. Joachim Baur, Die Exponauten
- 10.45 Kulturpolitische Grundlagen des Sammelns und Darstellens der Migration**  
Dr. Manuel Gogos, freier Autor und Ausstellungsmacher
- 11.45 Panel „Sammlung zur Migration“**  
Moderation: Daniela Milutin  
Podium:  
Dr. Thomas Brehm, AK Migration im Deutschen Museumsbund  
Dr. Peter Weber, Archivberatungszentrum LVR  
Bengü Kocatürk-Schuster, Projektkoordinatorin  
„50 Jahre Migration aus der Türkei“
- 12.30** Diskussion
- 13.00–14.00** Mittagspause
- 14.00 Die museale Repräsentation der Migration**  
Dr. Kerstin Poehls, HU Berlin
- 14.45 Panel „Darstellung der Migration“**  
Moderation: Helga Kirchner  
Podium:  
Clarissa Haenn, hpunkt kommunikation,  
Online-Migrationsmuseum „Lebenswege“  
Sandra Vacca, Universität Köln  
Aytac Eryilmaz, DOMiD e.V.  
Prof. Dr. Sabine Hess, Georg-August-Universität  
Göttingen
- 15.45** Diskussion
- 16.15–16.45** Kaffeepause
- 16.45 Perspektive Migrationsmuseum**  
Prof. Dr. Viola Georgi, Freie Universität Berlin
- 17.30 Abschlussdiskussion**